



Aarau, 31.01.2019 / JuH

Protokoll ausserordentlicher Parteitag SP Kanton Aargau, Samstag, 19. Januar 2019 in Zofingen

Anwesend: Es sind 110 stimmberechtigte Delegierte der SP Kanton Aargau und zahlreiche Gäste sowie Medien anwesend.

1. Eröffnung und Begrüssung

Gabriela Suter eröffnet den Parteitag, begrüsst die Anwesenden Delegierten sowie Gäste und MedienvertreterInnen. Christian Levrat, Yvonne Feri und Cédric Wermuth werden herzlich willkommen geheissen und begrüsst.

Rahela Syed, Stadträtin aus Zofingen spricht eine kurze Grussbotschaft und stellt die Stadt vor. Es folgt eine Grussbotschaft des SP Bezirkspräsidenten (Zofingen-Uerkheim-Britttau), Michael Wacker, der über die Herausforderungen der Bezirkspartei sowie Sektionen vor Ort informiert. Es folgt eine Grussbotschaft unseres Regierungsrats Urs Hofmann.

Die Delegierten genehmigen die Traktandenliste wie vorliegend. Das Protokoll vom letzten a. o. Parteitag vom 26.09.2018 in Aarau wird verdankt und mit einer Enthaltung genehmigt.

Gabriela Suter weist auf Ablauf des Parteitags hin. Wortmeldezettel sind bei Sascha vorne auf der Bühne zu beziehen und abzugeben. Anträge sind zeitnah ebenfalls bei Sascha einzureichen.

Wahl Stimmzähler innen

Als Stimmzähler werden gewählt:

Sektor 1	Verena Buol Lüscher
Sektor 2	Thomas Schaer
Sektor 3	Werner Erni
Sektor 4	Urs Kilchenmann
Sektor 5 + GL	Leona Klopfenstein

Wahl Wahlbüro

Dieter Egli wird als Leiter des Wahlbüros gewählt.



2. Wahl Präsidium Fachausschuss Energie

Gabriela Suter verdankt die Arbeit von Max Chopard-Acklin (entschuldigt), der im letzten Jahr den Fachausschuss Energie präsiert und aufgebaut hat. Dieser muss das Amt leider aus beruflichen Gründen abgeben, unterstützt aber die Partei auf anderen Plattformen und Wegen mit seinem energiepolitischen Wissen.

Zur Wahl als neuer Präsident des Fachausschusses neu „Energie und Klima“ stellt sich Leo Keller aus Aarau, der in einer kurzen Präsentation seine Vorstellung von der zukünftigen Fachausschussarbeit darlegt und mit konkreten Forderung an Fraktion und Geschäftsleitung herantritt.

Leo Keller wird von den Delegierten einstimmig zum neuen Präsidenten des Fachausschusses „Energie und Klima“ gewählt.

3. Parolenfassung Zersiedlungsinitiative

Yvonne Feri stellt die eidgenössische Volksinitiative „Zersiedlung stoppen, für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung“ mit ihren Vor- und Nachteilen vor. Die Geschäftsleitung empfiehlt die JA Parole.

Die Delegierten folgen der Empfehlung Yvonne Feris sowie der Geschäftsleitung mit grossem Mehr.

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
Sektor 1		0	0
Sektor 2		0	1
Sektor 3		3	3
Sektor 4		0	0
Sektor 5 + GL		3	3
Ergebnis		6	7

→	JA	grosses Mehr
	Nein	6
	Enthaltungen	7



4. Budget

Sascha stellt das Budget für das Jahr 2019 vor und erläutert dieses im Zusammenhang mit Budget sowie Hochrechnung 2019. Des Weiteren stellt er das Wahlkampfbudget 2019 vor.

	Budget 2018	Hochrechnung 2018	Budget 2019
Ausgaben			
Beitrag SP Schweiz	143 325.00	142 560.00	142 051.00
Beitrag SP Frauen	6 000.00	6 000.00	6 000.00
Beitrag JUSO Aargau	6 000.00	6 000.00	6 000.00
Übrige variable Beiträge	35 600.00	36 550.00	39 840.00
Nationale Wahlen	5 000.00	2 500.00	356 000.00
Kantonale Wahlen	-	-	4 000.00
Kommunale Wahlen	-	-	-
Abstimmungen und Referenden	55 000.00	28 300.00	37 500.00
Kommunikation, Bildung, Projekte	30 000.00	22 800.00	29 000.00
Gremien	28 400.00	27 600.00	37 200.00
Löhne und Gehälter	303 450.00	300 000.00	281 500.00
Übriger Personalaufwand	21 000.00	16 960.00	77 900.00
Betriebsaufwand	52 120.00	50 710.00	66 070.00
Finanzertrag	-	-	-
Einnahmen			
Kantonale Mitgliederbeiträge	420 000.00	450 000.00	473 000.00
Sektionsbeiträge	152 125.00	147 000.00	150 755.00
Fundraising Einnahmen SPS	15 000.00	21 500.00	-
Eigene Fundraising Einnahmen	10 000.00	-	110 000.00
Mandatsabgaben	90 000.00	89 000.00	99 000.00
Entschädigung Fraktionssekretariat	25 000.00	25 000.00	25 000.00
Ausgabe	685 895.00	639 980.00	1 083 061.00
Einnahmen	712 125.00	732 500.00	857 755.00
Gewinn	26 230.00	92 520.00	-225 306.00
Entnahme Wahlfonds			200 000.00



Wahlkampfbudget 2019

Ausgaben	
Ständeratswahlkampf	90'000.00
Wahlcouvertbeilage	25'000.00
Unterlisten	45'000.00
Anlässe / Bildung	10'000.00
APG	45'000.00
Wildplakatierung	16'000.00
Online-Aktivitäten	5'000.00
Campaigner*innen	120'000.00
Give-Aways	10'000.00
Sonstige Drucksachen	10'000.00
Beitrag an Kandis	16'000.00
Reserve	19'000.00

Einnahmen	
Fonds	200'000.00
OKB Erhöhung 10%	42'000.00
Mandatsabgaben 10%	9'000.00
Abgabe Kandis 20%	35'000.00
Spenden	40'000.00
Spenden SR	30'000.00
Beitrag SPS APG	15'000.00
Beitrag SPS Campaigner*innen	40'000.00

Ausgabe	411'000.00
Einnahmen	411'000.00

Leo Keller stellt den Antrag, Fr. 10'000.- beim Kostenpunkt „Online-Aktivitäten“ zu addieren, diese Summe zu Lasten anderer Posten und das Budget diesbezüglich anzupassen (neu wären Online-Aktivitäten Fr. 15'000.-). Die Budgetierung der online Aktivitäten mit nur 1,3% der Gesamtsumme sei nicht mehr zeitgemäss, so Leo Keller.



Zudem umfassen diese Aktivitäten nicht nur Facebook, sondern auch andere Plattformen wie Youtube, Google, Instagram.

Abstimmung zum Antrag Leo Keller:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
Sektor 1	9		
Sektor 2	14		
Sektor 3	17		
Sektor 4	21		
Sektor 5 + GL	28		
Ergebnis	79		

Dem Antrag Leo Keller wird zugestimmt.

→ Dem (Wahl-) Budget 2019 wird unter Berücksichtigung des Änderungsantrags einstimmig zugestimmt.

5. Rede zu den Wahlen 2019

Präsident der SP Schweiz Christian Levrat hält die Einstimmungsrede zum Wahlblock des Parteitags. Für ihn ist klar, dass der Aargau den dritten Sitz zurückholt und informiert über aktuelle Debatten und die Wahlthemen.

6. Ständeratswahlen

Cédric Wermuth informiert über den aktuellen Stand bei den Ständeratswahlen und welche Projekte in nächster Zeit anstehen. Es sind bereits 1'171 Personen seinem Komitee beigetreten und mit den „Triff den Wermuth“ Anlässen geht es auch gut voran. Interessierte können sich gerne bei ihm oder Micha Kuchler, seinem Kampagnenmitarbeiter melden (micha@cedricwermuth.ch, 076 377 93 83).

7. Nationalratswahlen 2019

a. Themen

Wahlleiter Dieter Egli stellt die vier Wahlthemen vor und führt aus, was dies auf kantonaler und nationaler Ebene für den Wahlkampf heissen könnte:

- Wirtschaft für alle: Wir kämpfen dafür, dass alle Menschen das Recht auf eine Ausbildung und einen Arbeitsplatz haben.
- Gesundheit für alle: Wir kämpfen dafür, dass die Gesundheit für alle bezahlbar bleibt.



- Gerechtigkeit für alle: Wir kämpfen dafür, dass die Gleichheit von Mann und Frau* endlich umgesetzt wird.
- Eine Welt für alle: Wir kämpfen dafür, dass nicht mehr in Öl investiert wird, sondern nur noch in CO2-freie Energien.

Auch bei diesen Wahlen setzt die SP nicht auf eine Millionenschwere Kampagne, sondern auf ihre Mitglieder. Mit den aus den letzten Jahren bewährten Mitteln wollen wir mindestens den dritten Sitz zurückholen und die rechte Mehrheit in Bundesbern brechen.

b. Planung

Julia Hoppe vom Politischen Sekretariat teilt die kommenden Termine mit und startet einen Aufruf für die Unterlisten. Wer Interesse hat die Unterlisten zu unterstützen oder sich vorstellen kann selber zu kandidieren meldet sich bitte bei den Ansprechpartnern.

Datum	Beschreibung
09.03.2019	Komm. Tagung zum Thema Energie, was auch Wahlthema sein wird
29.04.2019	Start Camapigner*innen
01.05.2019	Start Basiskampagne
06.05.2019	Start Mitgliedertelefonieren
01.06.2019	10.15 Uhr in Bern Auftaktveranstaltung für das Frauenjahr
14.06.2019	Frauenstreiktag
01.08.2019	1. August Brötchen verteilen
13.08.2019	Plakate und Material im Seki abholbereit, unterstützt eure Kandis/Bezirke
17.08.2019	Fest der Solidarität
25.08.2019	Gemeinsames Plakate aufstellen
21.09.2019	Standaktion
5.10.2019	Standaktion

Unterlisten

JUSO	Sandro Covo	scovo@juso-aargau.ch
60+	Marie-Louise Nussbaumer	vorstand60+@sp-aargau.ch
Migrantinnen	Esad Sadikovic	vorstand-migrantinnen@sp-aargau.ch
queer*feministisch!	Viviane Hösli	frauen@sp-aargau.ch



c. Basiswahlkampf

Claudio Bernet, Politischer Sekretär ist auf dem Sekretariat für den Basiswahlkampf zuständig und stellt das Vorgehen für dieses Wahljahr vor.

- bewährtes Instrument: sprechen mit den Menschen, nicht über sie
- Mobilisierung der Wähler*innen
- Mitglieder und Sympathisant*innen engagieren sich freiwillig für die SP Aargau
- Die Basiskampagne stärkt die SP Aargau nachhaltig
- Wir sprechen mit den Menschen an der Haustür, auf der Strasse und am Telefon

Ablauf:

- - Mai: Mitgliedertelefonieren
- Juni: Tür zu Tür
- August/September: Lokale Aktionen
- Oktober: Wähler*innenmobilisieren per Telefon
- November: Mitgliedergewinnung

Organisation:

- Im Seki Claudio verantwortlich
- 3 Campaigner*innen 70%
- Arbeitsbeginn 29. April
- Beginn Kampagne: 6. Mai 2019

8. Nomination Nationalratswahlen

a. Vorstellung Kandidierende

Die Kandidierenden stellen sich in max. 2 Minuten in alphabetischer Reihenfolge vor:

Carole Binder-Meury (Magden)

Simona Brizzi (Ennetbaden)

Martin Brügger (Brugg)

Jürg Caflisch (Baden)

Yvonne Feri (Wettingen)

Elena Flach (Endingen)

Anja Gestmann (Schöffland)

Mia Gujer (Wettingen)



Lelia Hunziker (Aarau)
Leona Klopfenstein (Aarau)
Alime Köseciogullari (Seon)
Arsène Perroud (Wohlen)
Rolf Schmid (Will)
Gabriela Suter (Aarau)
Florian Vock (Baden)
Cédric Wermuth (Zofingen)

b. Nomination der 16 Kandidierenden
→ Die 16 KandidatInnen werden einstimmig nominiert.

c. Beschluss Listengestaltung

Vorschlag Geschäftsleitung:

1. Yvonne Feri
2. Cédric Wermuth
3. Gabriela Suter
4. Simona Brizzi
5. Florian Vock
6. Lelia Hunziker
7. Carole Binder
8. Jürg Caflisch
9. Anja Gestmann
10. Mia Gujer
11. Arsène Perroud
12. Alime Köseciogullari
13. Elena Flach
14. Martin Brügger
15. Leona Klopfenstein
16. Rolf Schmid

Es liegen zwei Anträge vor, die zunächst kurz vorgestellt werden. Anschliessend wird jeweils über die Anträge und zum Schluss über die finale Listengestaltung abgestimmt.



- Antrag SP Bezirk Zurzach: Randbezirke stärken und alternativer Listenvorschlag

Listenvorschlag der Geschäftsleitung

1	F	Yvonne Feri	1966	Baden	bisher	Nationalrätin
2	M	Cédric Wermuth	1986	Zofingen	bisher	Nationalrat
3	F	Gabriela Suter	1972	Aarau	neu	GR, Präsidentin SP AG
4	F	Simona Brizzi	1973	Baden	neu	GR
5	M	Florian Vock	1990	Baden	neu	GR, Prä. AG G.Bund
6	F	Lelia Hunziker	1973	Aarau	neu	GR, ER, Prä.VPOD AG/SO
7	F	Carole Binder-Meury	1970	Rheinf.	neu	Gemeinderätin
8	M	Jürg Caffisch	1962	Baden	neu	Präsident VCS Aargau
9	F	Anja Gestmann	1963	Kulm	neu	Gemeinderätin
10	F	Mia Gujer	1994	Baden	neu	Mitglied GL SP Aargau
11	M	Arsène Perroud	1977	Bremgarten	neu	GR, Gemeindeammann
12	F	Alime Köseciogullari	1962	Lenzburg	neu	Co-Prä. SP MigrantAG
13	F	Elena Flach	1991	Zurzach	neu	Co-Prä. SP Frauen*AG
14	M	Martin Brügger	1959	Brugg	neu	GR, FR-Prä. ER
15	F	Leona Klopfenstein	1991	Aarau	neu	Einwohnerrätin
16	M	Rolf Schmid	1992	Laufenburg	neu	Mitglied GL SP Aargau

Antrag der SP Bezirk Zurzach

1	F	Yvonne Feri	1966	Baden	bisher	Nationalrätin
2	M	Cédric Wermuth	1986	Zofingen	bisher	Nationalrat
3	F	Gabriela Suter	1972	Aarau	neu	GR, Präsidentin SP AG
4	F	Elena Flach	1991	Zurzach	neu	Co-Prä. SP Frauen*AG
5	M	Martin Brügger	1959	Brugg	neu	GR, FR-Prä. ER
6	F	Simona Brizzi	1973	Baden	neu	GR
7	F	Carole Binder-Meury	1970	Rheinf.	neu	Gemeinderätin
8	M	Florian Vock	1990	Baden	neu	GR, Prä. AG G.Bund
9	F	Lelia Hunziker	1973	Aarau	neu	GR, ER, Prä.VPOD AG/SO
10	F	Alime Köseciogullari	1962	Lenzburg	neu	Co-Prä. SP MigrantAG
11	M	Rolf Schmid	1992	Laufenburg	neu	Mitglied GL SP Aargau
12	F	Mia Gujer	1994	Baden	neu	Mitglied GL SP Aargau
13	F	Anja Gestmann	1963	Kulm	neu	Gemeinderätin
14	M	Arsène Perroud	1977	Bremgarten	neu	GR, Gemeindeammann
15	F	Leona Klopfenstein	1991	Aarau	neu	Einwohnerrätin
16	M	Jürg Caffisch	1962	Baden	neu	Präsident VCS Aargau

- Antrag SP Schöffland/Wynental

Carole Binder-Meury soll auf Platz 4. Gesetzt werden und alle anderen KandidatInnen rutschen runter

Begründung: die ersten sechs Plätze sind lediglich von Personen aus Städten besetzt und folgt der Ost-West-Achse. Das grösste Wachstumspotenzial bieten aber die Landregionen, demnach müsste dies auch in der Listengestaltung ersichtlich sein. Früher gab es in ländlichen Regionen einen Wähleranteil von 40%, heute 9-10%.

Es folgen zahlreiche Wortmeldungen (Albi Gassmann, Fabio Haller, Vreni Buol, Marie-Louise Nussbaumer, Leo Keller, Viviane Hösli, Claudia Rohrer und Patrizia Heggin) die sich für oder gegen die vorgeschlagene Listengestaltung aussprechen. Hauptkritikpunkt ist die regionale Verteilung, die zu wenig berücksichtigt wurde. Dieter Egli erklärt, warum sich die Geschäftsleitung für diese Variante entschieden hat.



Abstimmung: Antrag SP Bezirk Zurzach

Dem Geschäftsleitungsvorschlag folgen:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
Sektor 1	19		
Sektor 2	18		
Sektor 3	20		
Sektor 4	17		
Sektor 5 + GL	19		
Ergebnis	93		

→ Der Antrag der SP Bezirk Zurzach wird abgelehnt.

Abstimmung: Antrag SP Schöftland/Wynental

Antrag Schöftland ablehnen: grosses Mehr

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

→ Abstimmung über die Listengestaltung: grosses Mehr bei einer Enthaltung, die Liste ist mit vorgeschlagener Reihenfolge angenommen.



9. Termine und Verschiedenes

22. Januar Wahlkampfstart SP Schweiz «Trink Kaffee mit der SP», vormittags auf dem Waisenhausplatz in Bern
26. Januar Fachausschusstagung (Beginn: 9.30 Uhr, Bullingerhaus, Aarau)
10. Februar Abstimmungssonntag
2. März Delegiertenversammlung SP Schweiz
9. März Kommunalpolitische Tagung SP AG
2. April ausserordentlicher Parteitag SP AG
29. April Start Campaigner*innen
- Ab Mai Beginn Basiswahlkampf
15. Juni Ordentlicher Parteitag SP AG
- 17. August Fest der Solidarität**

- Hinweis auf die anschliessende Demo in Zürich
- Stand Christian Oberholzer und Stephan Dietrich
- Aufruf zum Unterschriften von Flavio Muheim: Petition zur Nichtdiskriminierung von psychologischen Psychotherapeuten